

# Medieninformation

093/2023

Polizeidirektion Dresden

## Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)  
Marko Laske (ml)  
Stefan Grohme (sg)  
Lukas Reumund (lr)  
Rocco Reichel (rr)  
Uwe Hofmann (uh)

## Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@  
polizei.sachsen.de

Dresden,  
11. Februar 2023

## Landeshauptstadt Dresden

### Polizeieinsatz zum Versammlungsgeschehen am 11. Februar 2023

- Ermittlungen gegen 68-Jährigen wegen Volksverhetzung

Im Rahmen des aktuell andauernden Polizeieinsatzes zum Versammlungsgeschehen in Dresden haben Einsatzkräfte einen Mann (68) dingfest gemacht. Ihm wird Volksverhetzung vorgeworfen.

Der 68-Jährige hatte gestern in einem sozialen Netzwerk ein Video veröffentlicht, in dem er den Holocaust leugnete. Im Zuge der Ermittlungen des Staatschutzes der Polizeidirektion Dresden ergaben sich Hinweise, dass der Mann am rechten Aufzug in der Landeshauptstadt Dresden teilnehmen wollte.

Einsatzkräfte machten den 68-Jährigen in der Versammlung des rechten Spektrums ausfindig. Er befindet sich aktuell in Polizeigewahrsam. (ml)

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Dresden**  
Schießgasse 7  
01067 Dresden

[www.polizei.sachsen.de](http://www.polizei.sachsen.de)

**Verkehrsbindung:**  
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,  
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:  
Gekennzeichnete Parkplätze  
Schießgasse